

# Inhalt

<b>Vorwort: Luise Reddemann .....</b>	<b>7</b>
<b>Wozu dieses Buch? .....</b>	<b>9</b>
<b>1. Einführung: Traumatherapie unter günstigen Umständen .....</b>	<b>14</b>
Faribas Geschichte .....	14
Andreas Geschichte .....	26
Einige Gedanken und Erläuterungen .....	30
<b>2. Therapie mit Flüchtlingen – Erschwernisse und Schikanen .....</b>	<b>39</b>
Die Geschichte von Herrn Kadir .....	39
Magomeds Geschichte .....	46
Die Geschichte von Herrn Bisultanov .....	56
Helfer, die »im Dreieck springen«. Gegenübertragung und zwei Ego States .....	64
Victim, Survivor und Trickster. Die notwendige Differenzierung der Wahrnehmung .....	72
<b>3. Abwehr des Traumas und Verfolgung der Opfer .....</b>	<b>77</b>
Masters of Denial .....	77
Der psychotische Kosmos .....	87
Der Neid .....	91
Das Gewissen .....	95
Die Neunmalklugen .....	99
Gesichter, Kinder, Augen .....	104
Sadismus und Autoritarismus .....	110
<b>4. Ein Europa der Menschenjagden? .....</b>	<b>119</b>
<b>5. Begegnung mit Kinderüberlebenden des Nazi-Terrors ...</b>	<b>135</b>
Die Geschichte von Frau Ogris .....	135

Die Geschichte von Frau Seebacher .....	152
Knoblauch, Rotkäppchen und ein Sommer .....	159
<b>6. Die Schatten der Schuld – an den Grenzen der Psychotherapie .....</b>	<b>166</b>
<b>7. Versöhnung, Vergebung und Behandlung der Opfer .....</b>	<b>182</b>
Zur Funktion von Vergebung in der Therapie .....	182
Versuch eines Dialogs mit kirchlichen Tätern. Ein Gespräch mit Pfarrer Jürgen Öllinger .....	192
<b>8. Gebrochenes Selbst – zerbrechende Welt. Trauma, Identität und Gesellschaft .....</b>	<b>199</b>
<b>9. Anhang: Was wirkt, was hilft? .....</b>	<b>223</b>
<b>Danksagung .....</b>	<b>238</b>
<b>Literatur .....</b>	<b>240</b>